

Allgemeine Werkstatt

Einweisung

Das Aquarium (Nord EG) beherbergt vorerst* die allgemeine Werkstatt und die Elektronikwerkstatt. Deren eigenständige Nutzung erfordert eine Einweisung, aufbauend auf der ZAM-Zugangseinweisung (notwendig für alle Schließberechtigte). Diese Seite dient als Leitfaden für die Einweisung und zum späteren Nachlesen.

* später werden die Holz- und Metallwerkstatt in ihre eigenen Bereiche umziehen, sobald die Bereiche fertig renoviert und ausgestattet sind.

Erste Hilfe & Notruf

Bei **Lebensgefahr**: **112** (Feuerwehr und Rettungsdienst) bzw. 110 (Polizei) direkt anrufen

Anfahrt: **Westliche Stadtmauerstraße 62**

Licht, Türen, Steckdosen, Druckluft

Das **Licht** kann durch den Taster rechts vom Aufzug an und ausgeschaltet werden. Kurzes Drücken: an - aus. Langes Drücken: dimmen des Lichts. **Das Licht geht nicht automatisch aus, es muss per Taster ausgeschaltet werden.**

Noch nicht alle **Steckdosen** haben Strom.

Druckluftleitungen sind noch nicht in Betrieb. Bitte noch nicht nutzen.

Ordnung, Sauberkeit & Müll

Werkzeug und Geräte sind nach getaner Arbeit (spätestens beim Verlassen des ZAM) an ihren entsprechend beschrifteten Ort zurück zu bewegen. Im Zweifel gibt es die Chaos-Kiste.

Wir **trennen** in Papier (blau), Plastik (gelb) und Restmüll. Außerdem gibt es Sammelbehälter für Elektroschrott und Kabel, Metall und größere Holzreste in der unteren Regalebene.

Aller Staub, Späne und Reste sind nach der Arbeit, möglichst zeitnah (spätestens beim Verlassen des ZAM), zu bereinigen.

PSA – Persönliche Schutzausrüstung

Schutzbrillen, Arbeits- und Einmalhandschuhe befinden sich im Werkstatt-Regal hinten.

Arbeitshandschuhe beim Zurücklegen paarweise umstülpen. Macht das Finden von Linken und Rechten deutlich schneller.

Standbohrmaschine

Bei der Standbohrmaschine geht Gefahr von schneller Rotation und scharfem Werkzeug aus.

Folgende Maßnahmen sind zu treffen bzw. zu beachten:

- **Keine Handschuhe** tragen.
- **Schutzbrille** tragen.
- Ggf. **Staubschutzmaske** tragen.
- **Keine losen und langen Klamotten** am Oberkörper tragen. D.h. beispielsweise Kapuzenbänder in den Pulli stecken, Armreife entfernen, (lose) Ärmel hochkrämpfen.
- **Lange Haare zusammen binden** oder mit einer Mütze/Haartuch sichern.
- **Werkstücke gegen Rotation sichern.** Dazu geeignete Spannmittel verwenden.

Außerdem folgendes beachten:

- Dem Material entsprechende Bohrer verwenden.
- Bei Metall Schneidöl verwenden.
- Drehzahltablette beachten.
- Nicht in den Tisch bohren.
- Bohrer nicht auf Boden oder Tisch fallen lassen. Beim Ausspannen festhalten!

3D-Drucker

3D-Drucker dürfen von erfahrenen Personen genutzt werden. Hast du noch keine Erfahrung, sprich dies bei deinem ersten Druck an und wir erklären was zu beachten ist.

Detaillierte Informationen findest du hier:

<https://wiki.betreiberverein.de/books/werkstatten/page/3d-druck-einweisung>

Bemerkst du, dass Spaghetti entstehen (ein Druck offensichtlich fehlschlägt), darfst du den Drucker ausschalten.

Wer gerade druckt, sollte auf den Schildern mit Telefon und Name stehen, damit der Ausdruck zugeordnet werden kann.

Kasse

Die **Kasse befindet** sich an der **Seite der Schubladenschränke**, mittig im **Werkstattbereich**.

Den entsprechenden Wert für **Materialien mit ausgezeichneten Preisen** (z.B. Schleifpapier, Lasercutter-Material) bitten wir dich in die **Materialkasse** zu legen.

Material (z.B. Klebeband, Klebstoffe, Schrauben), also alle **Verbrauchsmaterialien** kosten das ZAM auch Geld. Hierzu bitten wir dich den entsprechenden Wert –gerne großzügig aufgerundet– in die **Spendenkasse** zu legen.

Zugang restliche Flächen und Lager

Vorerst darf nur das Erdgeschoss genutzt werden. Entnahmen aus dem Lager im 1. OG und im 2. OG/DG sind nur nach Rücksprache mit Crew-Mitgliedern oder ZAMräumen-Koordinator:innen gestattet.

Revision #9

Created 4 October 2023 11:55:15 by Julian Hammer

Updated 2 November 2023 20:25:54 by Carolin Krause